

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

§ 55 GOG-NR

des Abgeordneten Neubauer
und weiterer Abgeordneter

betreffend Bereitstellung von Mitteln für eine Pensionsanpassung 2013 in Höhe des Pensionistenpreisindex

eingebraucht im Zuge der Debatte über den Tagesordnungspunkt 2: Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (1910 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2013 (Bundesfinanzgesetz 2013 – BFG 2013) samt Anlagen (1999 d.B.), Untergliederung 22 – Sozialversicherung, in der 181. Sitzung des Nationalrates, XXIV.GP, am 15. November 2012

Mit dem Sparpaket, welches im Frühjahr 2012 beschlossen wurde, ist bereits festgelegt worden, dass die Pensionsanpassung im Jahr 2013 außer für Ausgleichszulagenbezieher einen Prozentpunkt unter der Inflation liegen wird. Die Regierung verhandelt zur Zeit mit den Seniorenvertretern, ob nun alle Pensionen um 1,8 Prozent (die Inflation für den Bemessungszeitraum liegt bei 2,8 Prozent) erhöht werden oder eine gestaffelte Erhöhung vorgenommen wird.

Gefordert ist eine Pensionsanpassung aller Pensionen um den sog. Pensionistenpreisindex. Der Pensionistenpreisindex zeigt, dass Pensionisten stärker von Preissteigerungen betroffen sind als Durchschnittshaushalte, er enthält speziell für Pensionisten relevante Produkte und Leistungen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung, insbesondere der Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, wird aufgefordert, dem Nationalrat eine Regierungsvorlage zuzuleiten, die eine Pensionsanpassung in Höhe des Pensionistenpreisindex beinhaltet. Im Budget 2013 ist für diese Maßnahme Vorsorge zu treffen.“

(Handwritten signatures and initials)

15/m

www.parlament.gv.at